

Merneser  
Marjossier

14. Jahrgang  
Mai 2023



Dorf-  
schelle

## Fasten und essen - geht das überhaupt?

Die Fastenzeit dauert 40 Tage von Aschermittwoch bis Ostersonntag und ist eine Zeit der Besinnung und des Verzichtes. Die Sonntage zählen nicht dazu, denn sie sind Tage der Freude. In jeder Sonntagsmesse feiern wir mit der heiligen Eucharistie ein „kleines Ostern“ - auch während der Fastenzeit. Dies verträgt sich nicht mit strengem Fasten. Ein beliebter Spruch von Pfarrer Göller lautet: „Wer sonntags fastet, lästert Gott.“ Dieses Motto aufgreifend luden die Frauen der kfd Mernes am 5. Fastensonntag zum traditionellen Fastenessen ein und boten leckere hausgemachte Suppen und selbstgebackenen Kuchen an. Außerdem gab es Nudeln mit Bolognese, die seit mehreren Jahren Egon Kröckel von der Gaststätte „Zum Jossatal“ spendiert. Viele Leute gingen gleich nach der heiligen Messe in die Auenhalle zum Mittagessen oder holten sich von dem vielfältigen Angebot etwas in mitgebrachten Gefäßen nach Hause. Ein herzliches Dankeschön an alle, die Suppe, Kuchen oder Bolognese gestiftet oder sich beim Ausrichten engagiert haben. Vielen Dank auch allen Gästen, die das Angebot



gerne angenommen haben. Eine schöne Gelegenheit, um sich in geselliger Runde ein leichtes Mittagmahl schmecken zu lassen und dabei noch etwas Gutes zu tun: Der Erlös aus dem Fastenessen und dem Verkauf der Palmsträuße von ca. 650 € kommt in diesem Jahr dem Malteser Hilfsdienst und der katholischen Frauenorganisation der Diözese Idah in Nigeria zugute. Fasten und essen: Das geht ganz wunderbar!

Das Leitungsteam der kfd Mernes



## Vögel,

brüten bei uns in max. 9 Monaten, bzw. von September bis November nicht. Durch verschiedene Einflüsse können jedoch auch in anderen Monaten Bruten ausfallen. Im September können sich geschlüpfte, noch nicht flugfähige Jungvögel in Nestern befinden. dies trifft überwiegend auf Heckenbrüter und vor allen auf Schwalben zu, wobei hin und wieder ein paar Jungschwalben den Abflug nach Süden nicht schaffen. Je nach Witterung und Nahrungsangebot beginnt der Fichtenkreuzschnabel im Januar mit dem Brüten, das bis einschließlich Mai erfolgen kann. Bei guten Bedingungen brütet er auch im Dezember, womit er bei uns der erste und letzte brütende Vogel im Jahr sein kann. Elstern fangen z. T. bereits im Februar an Nester in „höheren“ Hecken und Bäume zu bauen. Nischen-, Halbhöhlen-, Nisthöhlen- und weitere Baumbrüter folgen. Nach den Fichtenkreuzschnäbeln verlassen andere, erste Jungvögel im April ihr Nest, dabei können die sogenannten Nestflüchter noch nicht fliegen und andere fliegen aus. Die meisten Heckenbrüter fangen etwas später mit dem Nestbau und Brüten an. I.d.R. beginnen sie kurz vor oder mit dem Gehölzausschlag, um über das frische Laub den damit verbundenen Sicht- und Wetterschutz zu haben. Ausnahmen hierzu ist das Brüten in immer grünem Gehölz.



Ein paar wenige Vogelarten, die in unserer Region in Felswänden, auf Bäumen, an und in Bauwerken brüten, brüten auf Inseln ohne Prädatoren und ohne übermäßige Störungen auf dem Boden. Sehr wenige Vogelarten (z.B. Eisvogel, Bienenfresser und Uferschwalbe) brüten in der Erde. Dies ist bei uns der Eisvogel, der in Erdabbrüche oder dicke, aufgerichtete Wurzelteiler (Steilwände) eine 40 bis 100cm lange Brutröhre gräbt, die mit einem Brutkessel endet. Anderen Orts kam es schon zu Brutröhren an Steilwänden von Baugrundstücken und Hohlwegen.

Beobachtungen:

Brütende Goldammer Mitte August im Dittel in der Umzäunung eines Apfelbaumes in ca. 1m Höhe am Baumstämmchen. Folglich konnten die Jungvögel erst im September ausfliegen. An einem 30. August wurde am Distelbach an einem Biberstaudamm ein Zaunkönig beim Füttern der Jungen fotografiert.

### Matthias Schaeffer

Dipl.-Betriebswirt (FH)  
Steuerberater

63628 BSS/Mernes • Jossastraße 8  
Tel. 0 66 60/3 71 69 30  
Fax 0 66 60/3 71 69 35  
Mail: info@schaeffer-stb.de

**kistner**  
Partyzelte und Getränkehandel



Fotos: Ritsch Euler

In der unteren Au flogen vor über fünfzehn Jahren sieben junge Schleiereulen am 15. September aus. Anmerkung: Im Ortsbereich ist von März bis einschließlich

September der Formschnitt an Hecken erlaubt. Zuvor ist im Vorfeld zu prüfen, ob kein Vogel in der Hecke nistet, wonach lediglich der jährliche Zuwachs geschnitten werden darf. Stärkere Schnitte sind von Oktober bis einschließlich Februar erlaubt, in diesem Zeitraum dürfen auch außerörtliche Hecken geschnitten werden.

Unter anderen sind auch Bodenbrüter aufgrund verschiedener Einflüsse stark bedroht, wozu u.a. Störungen beitragen. Deshalb die Bitte: Bleibt beim Spazierengehen und Wandern auf den Wegen und lasst Hunde nicht frei laufen.

Reiner Ziegler

## Neues aus der Kita St. Bonifatius Mernes



### Büchereiführerschein für die Vorschulkinder

„Viele bunte Bücher, aus der Bücherei, hol ich mir nach Hause und hab viel Spaß dabei“.

Unter diesem Motto haben die Vorschulkinder aus Mernes ihren Büchereiführerschein bestanden.

**power** *live*  
**Computer**  
*Stephan Streicher*

Wärme aus Sonne und Erde  
Energieberatung • Heizung • Sanitär  
**Andreas** GmbH & Co. KG  
**Lingenfelder**

## Jahresprogramm 2023

- 03. Mai 2023** Resteküche mit unserer Köchin Andrea Ballnus
- 10.& 11. Juni 2023** Spessartmarkt im Burgwiesenpark in Burgjoß-  
Entdecken und Genießen
- 05. Juli 2023** Besuch in der Kneippanlage in Pfaffenhausen  
mit kleiner Wanderung und Picknick
- 19. Juli 2023** Ausflug zur Landesgartenschau nach Fulda mit der KFD  
(evtl. auch 12. Juli, je nachdem wie der Bus zu haben ist)
- 09. August 2023** Kräuterwanderung und Tipps zu Kräuterverwertung  
mit Alexandra Jestädt
- 06. oder 13. September 23** 1/2 Tagesausflug nach Büdingen oder  
ins Frauenarchiv nach Gelnhausen
- Oktober 2023** Erntedank mit KFD Mernes und KFD Burgjoß in Burgjoß
- 07. November 2023** „Kinderhilfswerk in Peru“ Lichtbildervortrag  
von Frau Hagemann-Korn
- 02. oder 09. Dezember 2023** Weihnachtsfeier - Brunch in Burgjoß  
im Schafhofcafe (vormittags)

### Termine Bezirksverein Gelnhausen

- 05.6.23 Landfrauentag – Hessentag in Pfungstadt
- 23.8.23 Wandertag in Fischborn
- 23.9.23 Landfrauenmarkt in Bad Orb

Tel. 09746 930994

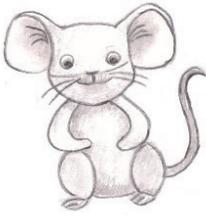
BESTATTUNGSHAUS  
**Fehl & Gies**  
*Hand in Hand in schwerer Zeit*



Baumallee 17 · 97799 Zeitlofs · info@bestattungen-fehl.de







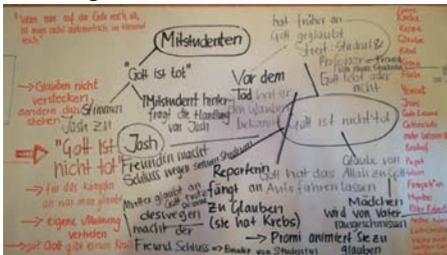
# Uff, bin ich geschafft!

Im April war aber auch ständig etwas los. Zuerst hab ich bei der Firmgruppenstunde spioniert. 10 Firmlinge und die beiden Leiterinnen Antonia und Gabi haben sich im Turnraum getroffen, um sich auf die Firmung vorzubereiten. Los gings mit dem Spiel „Auf dem Weg zur Firmung nehme ich mit...“ Dabei musste man eine Sache benennen und auch alles aufzählen, was die Vorgänger eingepackt hatten. Spätestens bei der Rückrunde kam so mancher ins Strudeln und musste einige Lacher einstecken. Was da alles mitgenommen wurde: eine Kerze, Weihrauch, der Papst, gute Laune, Wein, Jesus, Fisch, Gotteslob... Kann man schließlich alles gebrauchen. Nach dem Warm-up ging es richtig zur Sache und es wurde lebhaft über verschiedene Gottesbilder gesprochen, in Kleingruppen wurden Textpassagen aus der Bibel erörtert und dann wurde noch über das große Thema „Sinn des Lebens“ philosophiert. Jetzt ging es ans Eingemachte: Wozu bin ich auf der

Erde? Hmmm? Gott hat seinen Plan schon gemacht, soviel ist sicher. Und eines weiß ich genau: Ich bin nicht für die Katz! Was es damit auf sich hat, erzähle ich euch später. Gleich um 7 Uhr am nächsten Morgen -quasi noch vor dem Aufstehen- waren wieder alle nach Oberndorf zum ökumenischen Jugendkreuzweg eingeladen. Normalerweise lassen wir Jossgründer uns nicht vom Wetter erschrecken, doch wegen des Dauerregens sind wir dann doch in der Kirche von Station zu Station gezogen und haben den Texten zu dem Thema „beziehungsweise“ gelauscht.



Die Begegnungen mit Machthaber, Peiniger, Unterstützer, der Mutmacherin und seinem Vater, die Jesus während seines Leidensweges macht, wurden in 5 Stationen bildhaft dargestellt und näher beleuchtet. Das ging selbst einer Maus unter die Haut. Beim anschließenden Frühstück im Kirchensaal war die Stimmung dann deutlich entspannter. Habt ihr schon mal ein Nutella-Brötchen mit Käse gegessen? Wieder einmal schlafen und es war Palmsonntag. Die fleißigen kfd-Bienchen hatten wie jedes Jahr Palmsträuße gebunden, die reißenden Absatz fanden.



◆◆◆

## DRUCKSACHE

GRAFIK PRINT VEREDELUNG

Lohrer Straße 15 | 63637 Jossgrund

Tel: 0 60 59 - 6 51 96 60

*Massagen & Yoga  
mit Herz...*



Christine Müller  
Winterkloster S  
63625 BSS - Marnett  
06660 / 93500



Eins davon konnte ich mittags noch gerade so in meine Wohnung schleifen, bevor auch die letzten vergriffen waren. In Oberndorf soll der Pfarrer mit einem Palmesel um die Kirche gezogen sein. Immerhin

stand es in der Zeitung: Also MUSS es stimmen. In Mernes hat er den Ortsvorsteher an die Spitze des Zuges gesetzt. Also wenn ich zwischen Ortsvorsteher und Palmesel wählen müsste, wäre ich für Roland. Große graue Tiere sind mir von Natur aus unsympathisch.

Von Palmsonntag bis einschließlich Mittwoch fanden abwechselnd in allen Kirchorthen Abendloben statt. Den Auftakt machte Mernes. Frauen der KFD ließen den Einzug Jesus in Jerusalem lebendig werden und betrachteten die Geschehnisse von unterschiedlichen Seiten. Die Kirche war gut besucht und die Besucher hörten aufmerksam zu. Mich hätte mal interessiert, was der Esel zu dem ganzen Rummel gesagt hätte. Ob ihm bewusst war, wer da auf ihm nach Jerusalem hineinreitet? Einige Jünger Jesu hätten sich für ihren Herrn sicherlich ein prachtvolles Pferd gewünscht. Das hätte jedenfalls mehr her gemacht. Aber Jesus wollte einen Esel. Wenn ihr zuhause überlegt, ob ihr euch eine Katze oder einen Hund als Haustier zulegt, dann entschei-

det euch am besten für eine Maus. Im Kleinen liegt wahre Größe.

Mit der Messe am Gründonnerstag beginnt das Triduum Sacrum. Den lateinischen Begriff habe ich mir extra gemerkt, er bedeutet schlicht und einfach „Heilige Drei Tage“. Wie bei einem Theaterstück in 3 Akten bilden die Abendmahlmesse, die Karfreitagsliturgie und die Osternacht eine liturgische Einheit: Die Abendmahlmesse am Gründonnerstag endet ohne einen abschließenden Segen. Die Karfreitagsliturgie beginnt ohne Begrüßung der Gemeinde, stattdessen wirft sich der Geistliche vor dem Altar nieder. Am Karfreitag und Samstag finden keine heilige Messen statt. Die Osternachtsfeier wird eröffnet mit dem Einzug der Osterkerze in die dunkle Kirche und endet mit dem feierlichen Schlusssegens und der Entlassung „Gehet hin in Frieden“ und bildet somit den Schlussakt. Dann ist wirklich Ostern.

Aber bis es soweit war, galt es Sitzfleisch zu haben. Während der Liturgie wurden die Passionsgeschichte vorgelesen, zu den großen Fürbitten die Knie gebeugt und das Kreuz enthüllt und verehrt. Manche Besucher legten sogar Rosen davor nieder.





Nach der Karfreitagsliturgie in Mernes haben Kinder und Jugendliche ihre selbst gefärbten Ostereier verkauft. Ohne Eier ging hier keiner weg. Die Auferstehungsfeier in Burgjoss begann um 05:30 Uhr mit dem Osterfeuer vor der Kirche und dem Einzug in das Gotteshaus während der Priester dreimal „Lumen Christi“ rief und die Gemeinde mit „Deo gratias“ antwortete. Das Licht der Osterkerze wurde an alle weitergeben und vertrieb die Dunkelheit.

Dann sang Pater Robert das wunderschöne Osterlob. Es wurden mehrere Lesungen aus dem alten und dem neuen Testament vorgetragen, gefühlt alle Heiligen namentlich angerufen, das Taufwasser geweiht (und auch gesalzen), die Eucharistie gefeiert und gut 2 Stunden später der Schlusssegen mit Halleluja spendet. Natürlich gehört zu jeder Osterfeier auch ein Osterwitz: „Was haben die Kirchenmaus und eine lange Predigt gemeinsam?“, fragte Pater Robert. „Beides ist für die Katz!“

Eine wirklich feierliche Messe mit schönen Liedern, frischen Weihwasserspritzern, viel Weihrauch und einem bleibendem Oster-Hochgefühl... und auch ordentlich Hunger. Damit das nicht so blieb, haben zwei gute Seelen aus Burgjoss im Bürgerhaus ein üppiges Frühstück vorbereitet, das sich

Mann und Maus dann auch schmecken ließen. Meine Schoko-Ostereier hatte ich bis Ostermontag schon restlos verputzt, dabei dauert die Osteroktav bis zum Weißen Sonntag und die komplette Osterzeit sogar bis Pfingsten. Herzlichen Glückwunsch an die beiden Merneser Kommunionkindern Amelie und Max. Ihr hattet bestimmt ein tolles Fest. Ich habe mir gehörig Festtagspeck angefuttert, damit ich gut gerüstet bin für die Maiwallfahrt nach Alsberg. Die Wanderstiefel hab ich schon mal gelüftet.

Euer Peterchen



Text: G. Pfahls  
Zeichnungen: K. Streicher

## Neue Austräger/in für die Dorfschelle in Mernes gesucht

Ab Juli 2023 suchen wir eine/n neuen Austräger/in für unsere Dorfschelle.

Sie wird einmal monatlich an alle Haushalte in Mernes verteilt. Interessenten bitte melden bei

**Elisabeth Dietz (Tel. 1374)**

Holzstudio  
**DESCH**  
Kompetenz in Holz



# Alte und neue Bräuche

Die Woche vor Ostern und das Karwochenende steht bei vielen Mernerse Kindern und Jugendlichen schon lange auf dem Plan. Eier müssen gefärbt, um dann nach der Karfreitagsliturgie verkauft werden zu können und an Karfreitag und Karsamstag gilt es fünf bzw. dreimal die Kirchenglocken durch Klappergänge mit den dazugehörigen Klapperrufen zu ersetzen.

20 Mernerse Kinder und Jugendliche haben sich hierzu zusammengefunden und sich entschlossen, dieses Jahr ihre Einnahmen aus dem Ostereierverkauf und auch einen großen Teil des ersammelten Klappergeldes an die Organisation „Ein Herz für Kinder“ zu spenden. Ein Herzliches Vergeltes' Gott euch dafür! Die übrigen Eier, die nicht verkauft wurden, haben sie den Bewohnern des Alten- und Pflegezentrums Haus Spessart nach Pfaffenhausen gebracht um auch dort einen kleinen Ostergruß da zu lassen. Wie auch in den letzten Jahren wurden alle mit einer Pizza spendiert von Christiane und Simon von 360°-Service Schreiber belohnt. Auch euch einen herzlichen Dank.

Hier die Namen unserer jungen Helden in alphabetischer Reihenfolge: Lea A., Maya A., Amelie D., Ben D., Louis D., Max D., Gabriel G., Teresa G., Alex H., Max K., Mina K., Johannes L., Benjamin M., Josef M., Ruben M., Sam M., Mara P., Amalia S., Luna W., und Felicia Z.



**Metallbau · Kunststoff-Fenster**

***Alfons Ziegler***

Inh. Patrik Harnischfeger

**CNE**  
**SOLUTIONS**

## Kath. Kirchengemeinde

### Gottesdienstzeiten im Mai

<b>Montag, 01.05.23</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Mittwoch, 17.05.23</b>	<b>19:00 Uhr</b>
Friedensgebet		Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt	
<b>Mittwoch, 03.05.23</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Samstag, 20.05.23</b>	<b>18:00 Uhr</b>
Heilige Messe		Vorabendmesse	
<b>Sonntag, 07.05.23</b>	<b>08:00 Uhr</b>	<b>Sonntag, 21.05.23</b>	<b>14:00 Uhr</b>
Wallfahrt nach Alsberg		Taufe von Moritz Herbert (Aura)	
<b>Montag, 08.05.23</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Montag, 22.05.23</b>	<b>19:00 Uhr</b>
Friedensgebet		Friedensgebet	
<b>Mittwoch, 10.05.23</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Mittwoch, 24.05.23</b>	<b>19:00 Uhr</b>
Heilige Messe		Heilige Messe	
<b>Sonntag, 14.05.23</b>	<b>10:30 Uhr</b>	<b>Sonntag, 28.05.23</b>	<b>09:00 Uhr</b>
Heilige Messe		Pfingsthochamt	
<b>Montag, 15.05.23</b>	<b>17:45 Uhr</b>	<b>Montag, 29.05.23</b>	<b>10:30 Uhr</b>
Bittprozession nach Oberndorf		Pfingsthochamt	
<b>Dienstag, 16.05.23</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Mittwoch, 31.05.23</b>	<b>19:00 Uhr</b>
Bittprozession z. Hl. Josef		Heilige Messe	

## Landfrauen



**Einladung zum Mitmachen**  
**Resteküche**  
**-zu schade für die Tonne-**  
mit unserer Köchin Frau Andrea Ballnus  
**Mittwoch, den 03. Mai 2023**  
19:45 Uhr in der Alte Schule Mernes



**Gäste sind herzlich willkommen!**

Wir bitten um Anmeldung bei

Petra Gaul; Tel. 06660/1338 oder Klara Schaeffer; Tel. 06660/96100



**Günter Müller**

Salmünstererstr 9a  
63628 Mernes

Balkon + Terrassengeländer  
Innen- und Außentrepfen

**DEVK**

**Agenturvertretung Jochen Arnold**  
**Tel. 0160-7917814**



## Neues LED-Flutlicht und Kritik am Norweger Modell

Am Donnerstag, den 16. März 2023 fand die Jahreshauptversammlung des FSV Mernes 1959 e.V. statt. In der kurzweiligen Sitzung ging es vor allem um das Projekt „LED-Flutlicht“, Kritik an dem „Norweger Modell“ und um das erfolgreiche Pfingstfest 2022. Traditionell startete die Versammlung mit der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Jochen Arnold, der Totenehrung und den Tätigkeitsberichten des Vorstandes. Arnold betonte, dass der Spessartclub personell gut aufgestellt sei, aber immer wieder neue freiwillige Helfer suche. Pressewart Ralf Semerad, der in Zukunft etwas kürzer treten möchte, sollte eine zweite Person zur Seite gestellt werden. Spielausschussvorsitzender Detlef Ziegler fasste die vergangenen sportlichen Leistungen zusammen und erklärte auch den Wechsel auf das Norweger Modell bei der Spielgemeinschaft SG Burgjoss/Mernes II. Beim Norweger Modell treten im Fußball Mannschaften mit unterschiedlicher Spielerzahl geeneinander an. Bei einem Spiel der SGBM stehen sich die Teams mit jeweils neun Spielern in insgesamt 70 Minuten Spielzeit gegenüber. Der zweite Vorsitzende Maximillian Ziegler merkte später an, dass man mit dieser Entscheidung zu Beginn der Saison 2022/23 Druck aus der wöchentlichen Personalsuche der zweiten Mannschaft nehmen wollte, man sich die

Umsetzung aber etwas anders vorgestellt hatte. Zunächst sollte von Strafraum zu Strafraum über 80 Minuten gespielt werden, was aber an den mangelnden flexiblen Toren bei manchem Gegner scheiterte. Mit neun Spielern auf dem kompletten Feld zu agieren, sei nicht optimal. Auch die fehlende Flexibilität, in Absprache mit dem Gegner mit elf Kickern auflaufen zu können, falls genügend Personal vorhanden sei, erntete Kritik. Jochen Arnold berichtete in Abwesenheit des entschuldigten Jugendleiters Bodo Loos über die Jugendarbeit. Neben einem gelungenen Soccerturnier für E- und F-Jugendliche an Pfingsten veranstaltete der FSV wieder das FuPer-Trainingscamp. Hauptkassierer Peter Ziegler gab über das finanziell erfolgreiche Pfingstfest und die stabilen Finanzen des Dorfvereins Auskunft. In diesem Zuge bedankte sich Maximillian Ziegler bei den zahlreichen Helfern, die beim ersten großen Fest nach der Corona-Pandemie beispiellosen Einsatz zeigten. Nach der Entlastung des gesamten Vorstandes durch die beiden Kassenprüfer Patrick Müller und Jürgen Hillig wurde von geplanten Investitionen berichtet. Neben der Blechverkleidung der witterungsgeschädigten Giebelseite des Sportlerheims soll noch in diesem Jahr unter der Leitung von Ludwig Desch eine neue LED-Flutlichtanlage ins-



Bauservice Sanierung  
Montage Gestaltung  
Beratung

**Theodor Müller**

Gasthaus • Pension • Biergarten

**Zum Jossatal**

talliert werden. Das Projekt soll vor allem die Instandhaltungs- und Stromkosten reduzieren. Für die neue Anlage tritt der FSV Mernes in Vorleistung, bekommt aber durch diverse Förderprogramme rund 70 bis 75 Prozent der Kosten bezuschusst.

Nach der Wahl der Kassenprüfer Patrick Müller und Marek Hillig, wurde Justyna Arnold für ihre 10-jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt. Die nächsten Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften (25, 50 und 60 Jahre) stehen dann bei der Jahreshaupt-

versammlung im kommenden Jahr auf der Agenda.



## Spieltermine FSV 1959 Mernes



### Kreisliga B – FSV Mernes

**Donnerstag, 04.05.23** 19:30 Uhr  
FSV Mernes – FSV Victoria Lieblos

**Sonntag, 07.05.23** 15:00 Uhr  
FSV Mernes – Germ. Rothenbergen II

**Sonntag, 14.05.23** 13:00 Uhr  
TSV Kassel II – FSV Mernes

**Sonntag, 21.05.23** 15:00 Uhr  
FSV Mernes – VFR Meerholz II

**Samstag, 27.05.23** 17:00 Uhr  
SV Somborn – FSV Mernes

**Sonntag, 04.06.23** 13:00 Uhr  
FSV Mernes – SV Bieber II

### Kreisliga C – SG Burgjoß/Mernes II

**Sonntag, 30.04.23** 13:00 Uhr  
TSV Haingründau II – SG Burgjoß/Mernes II

**Freitag, 05.05.23** 19:30 Uhr  
SG H/W/N-S III – SG Burgjoß/Mernes II

**Sonntag, 07.05.23** 13:00 Uhr  
SG Burgjoß/Mernes II – SG Niedermittlau/Hailer II

**Mittwoch, 10.05.23** 19:30 Uhr  
SG Burgjoß/Mernes II – SV Salmünster II

**Mittwoch, 17.05.23** 19:30 Uhr  
SV Melitia Aufenau II – SG Burgjoß/Mernes II

**Sonntag, 21.05.23** 13:00 Uhr  
SG Burgjoß/Mernes II – Melitia Roth II

**Samstag, 27.05.23** 15:00 Uhr  
SV Somborn II – SG Burgjoß/Mernes II

**Samstag, 03.06.23** 15:00 Uhr  
SG Burgjoß/Mernes II – SG Sotzbach/Birstein II

**Pizzeria  
L'Angolo**

**HOLZBAU  
DESCH**  
Kompetenz am Bau  
Holzrahmen/Holzmassivbau  
Stein auf Stein - Aufstockung  
Baukoordination

# Generationenchor

Liebe Eltern, Kinder, Tanten, Onkel,  
Omis und Opis und alle  
Musikinteressierte!

Immer donnerstags probt unser neuer  
Generationenchor.

Mitmachen kann jeder von jung bis alt.



Dazu laden wir recht herzlich alle ein,  
die Lust am Singen und Musizieren  
haben.



Wir treffen uns um 17:30 Uhr in der  
Auenhalle in Mernes

**schaub**  
Schuhtechnik

63607 Wächtersbach 63584 Gründau-Lieblös  
Poststraße 28 In der Aue 3  
Fon 0 60 53/25 33 Fon 0 60 51/47 47 552

[www.schaub-schuhtechnik.de](http://www.schaub-schuhtechnik.de)

**ML** **STEIN**  
GmbH

Heizung • Sanitär  
Regenerative Energien

# Kremer

- erstklassig, wenn's um Pflege geht!



## TAGESPFLEGE KREMER „HAUS JOSSGRUND“

**AB MAI 2022**

**RUFEN SIE UNS JETZT AN**  
und sichern Sie sich Ihren Platz.

**06059 / 8999000**  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**Tagespflege Kremer GmbH**  
„Haus Jossgrund“  
Lohrhaupter Straße 8a  
63637 Jossgrund

[Tagespflege@kremer-pflege.de](mailto:Tagespflege@kremer-pflege.de)



## Gutschein

für zwei **kostenlose** Schnuppertage in  
unserer Tagespflege Kremer „Haus Jossgrund“.

Wir freuen uns auf Sie.



[www.Pflegedienst-Kremer.de](http://www.Pflegedienst-Kremer.de)



# Nowak

Bestattungen

Vorsorge zu Lebzeiten.  
Fürsorge im Trauerfall.

Wir sind da,  
wenn Sie uns brauchen.  
Jederzeit!

Tel. 06056 - 1420

[www.nowak-bestattungen.de](http://www.nowak-bestattungen.de)

Nowak Bestattungen  
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau  
Tel. 06663 - 91 96 92

Nowak Bestattungen  
Bad Sodener Str. 40  
63628 Bad Soden-Salmünster



# AUTOHAUS KÖHNE

**AUTO CHECK**



Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Im Gewerbegebiet 4 • 63637 Jossgrund/Burgjoß  
Tel. (06059) 1800 • Fax 06059-1841 • Mail: [koehnestefan@web.de](mailto:koehnestefan@web.de)

### Öffnungszeiten der Waschanlage:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,  
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

### Unser Waschangebot;

ab **7,00 €** bis **14,00 €**



[www.autohaus-köhne.de](http://www.autohaus-köhne.de)

## Evangelische Kirche

### Gottesdienstzeiten im Mai

**Sonntag, 07.05.23**                      **09:30 Uhr**

Kantate, Gottesdienst in Jossa  
Pfr. Altvater

**Sonntag, 14.05.23**                      **19:30 Uhr**

Gottesdienst in Marjoß  
Lektor Gärtner

**Donnerstag, 18.05.23**                      **10:00 Uhr**

Himmelfahrt,  
Christusgemeinde-Gottesdienst  
Im Bibelgarten am alten Friedhof Sterb-  
fritz

**Sonntag, 21.05.23**                      **17:00 Uhr**

Macht Sinn-Gottesdienst  
Mit Einführung von Pfrin. Daniela Gleim in  
die Christusgemeinde  
Im Bibelgarten  
am alten Friedhof Sterbfritz

**Sonntag, 28.05.23**                      **10:00 Uhr**

Pfingsten, Mottgers  
Festgottesdienst 1100 Jahre Mottgers  
Pfr. Gleim/Pfrin. Gleim / Dekan Ham-  
mann

**Montag, 29.05.23**                      **10:45 Uhr**

Pfingstmontag  
Gottesdienst in Marjoß

## Veranstaltungshinweis: Informationsveranstal- tung zu Straßenausbaubeiträgen

**09. Mai 2023 19:30 Uhr im Sitzungssaal  
im Rathaus der Stadt Steinau a. d. Str.**

Straßenausbaubeiträge sind für viele Grundstückseigentümer\*innen ein emotionalisiertes Thema. Zuletzt konnte man dies im Steinauer Stadtteil in Uerzell nach dem Ausbau der Hauptstraße beobachten. Gängig ist bisweilen, dass die Straßenausbaubeiträge anteilig von den anwohnenden Grundstückseigentümer\*innen bezahlt werden und sich der Kostenanteil der Anwohnenden an der allgemeinen Nutzung der Straße und Grundstücksgröße des jeweiligen Grundstücks bemisst. Dieses Modell steht immer wieder in der Kritik.

Grundsätzlich gibt es unterschiedliche Lösungsansätze, wie die Kosten für die Straßenausbaubeiträge gedeckt werden können. Die oben benannte Veranstaltung, organisiert von der Stadt Steinau a. d. Straße, hat einen Experten eingeladen, der über das Für und Wider der unterschiedlichen Modelle informieren wird. Ein Blick auf die Straße vor dem eigenen Haus oder auf die Straßen im Ort lassen erahnen, wie schnell das für einen selbst Thema werden könnte.

Die benannte Veranstaltung soll die Möglichkeit bieten, Antworten auf Fragen zum Thema der Straßenausbaubeiträge zu erhalten und unterschiedliche Modelle der Finanzierung kennen zu lernen.



# Aktuelles zum Projekt „Neue Dorfmitte“

## Abstimmung in der Stadtverordnetenversammlung

Im Mai steht eine wichtige Entscheidung für die Gestaltung unserer Dorfmitte an.

Wir haben den Steinauer Fraktionen unsere Regiomaten-Idee vorgestellt und konnten überzeugen, dass der Antrag zur Kostenübernahme des Eigenanteils der Stadt in der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung auf der Tagesordnung steht. Der hier gefasste Beschluss wird darüber entscheiden, ob das Projekt weiterverfolgt und der bereits weitgehend vorbereitete Förderantrag bei SPESARTregional final gestellt werden kann.

**Die Sitzung findet am 16. Mai im Sitzungssaal im Rathaus in Steinau statt, Beginn ist um 20 Uhr.**

Wir, die Projektgruppenmitglieder, werden bei der öffentlichen Sitzung anwesend sein und wir würden uns freuen, wenn wir weitere Interessierte dafür gewinnen können. Die Präsenz von Marjesser\*innen wäre ein positives Zeichen und würde das Interesse der Dorfbevölkerung am Projekt zeigen. Sprecht uns gerne an, wenn ihr teilnehmen möchtet, z.B. auch um Fahrgemeinschaften zu bilden.

## „Rasenpaten“ gesucht

Der gesäte Rasen wächst und gedeiht und der erste Schnitt ist bereits erledigt. Um die Fläche gepflegt zu halten, wird regelmäßiges Mähen erforderlich sein. Auch wenn der Platz der Stadt gehört, können wir hier zeigen, dass er uns wichtig ist und dass wir bei Gestaltung und Nutzung der Fläche aktiv mitwirken wollen. Indem wir selbst mit anpacken, können wir das untermauern. Bei einer entsprechenden Zahl an Freiwilligen, die mähen würden, käme jede/jeder vielleicht nur einmal im Jahr dran. Wir freuen uns über Freiwillige, die sich bereiterklären, ab und zu das Rasenmähen zu übernehmen.

## Dankeschön!

Wir möchten uns an dieser Stelle noch für euer zahlreiches und überwiegend sehr positives Feedback bedanken. Das freut uns sehr und gibt uns immer wieder wertvolle Anregungen und Motivation zum Weitermachen!

Eure Projektgruppe „Neue Dorfmitte Marjöß“

Die nächste Dorfschelle erscheint am 01. Juni 2023.

Beiträge bitte bis **20. Mai** an [dorfschelle@amberg-werbung.de](mailto:dorfschelle@amberg-werbung.de).

## Bankverbindung

Vereinsgemeinschaft Mernes

IBAN: DE69 5066 1639 0005 6325

87 BIC: GENODEF1LSR



Sandstraße 1  
06 660 91 80 349  
info@sand68.de  
www.sand68.de



## Projekt „Engagement Natur“ geht weiter

Ende 2019 haben der Naturpark Hessischer Spessart und der Landschaftspflegeverband Main-Kinzig-Kreis e. V. gemeinsam das Projekt „Engagement Natur“ ins Leben gerufen. Ziel war, freiwillig Engagierte sowie Vereine und Institutionen im gesamten Landkreis auf dem Themengebiet Natur zu unterstützen.

Seit der Gründung der Initiative haben mehrere Treffen stattgefunden, um den Mitwirkenden im Informationsnetzwerk die Gelegenheit zu geben, sich untereinander auszutauschen und gemeinsam Bildungsangebote in Anspruch zu nehmen. Die Geschäftsleitungen der beiden Institutionen, Annika Ludwig (Naturpark) und Matthias Metzger (Landschaftspflegeverband) möchten nun das weiterführen, was ihre Vorgänger Fritz Dänner und Barbara Fiselius vor drei Jahren angestoßen haben. „Engagement Natur“ war kürzlich bei der Freiwilligenmesse im Main-Kinzig-Forum vertreten, um das Anliegen zu präsentieren. Weiterhin wird regelmäßig ein Programm herausgegeben, das sämtliche Veranstaltungen der Netzwerkenden enthält, von Erlebnisführungen und Wanderungen bis hin zu Seminaren und Kreativ-Workshops.

Die neue chronologische Veranstaltungsübersicht für Frühjahr/Sommer 2023 mit Terminen von April bis Ende August wurde

an die Partnerorganisationen und an die Kommunalverwaltungen im Kreisgebiet versendet.

Wer sich ebenfalls mit Gleichgesinnten austauschen möchte, Mitwirkende bei der Umsetzung einer Idee im Bereich Natur sucht oder Veranstaltungen plant, die sich nicht mit ähnlichen Angeboten überschneiden sollen, ist herzlich eingeladen, Teil des Netzwerks zu werden.

Interessierte werden gebeten, sich an den Naturpark Hessischer Spessart zu wenden, telefonisch unter 06059 906783 oder per Mail an [info@naturpark-hessischer-spessart.de](mailto:info@naturpark-hessischer-spessart.de).



Die Geschäftsleitungen Annika Ludwig (Naturpark Hessischer Spessart) und Matthias Metzger (Landschaftspflegeverband Main-Kinzig-Kreis)

**Aktuell**  
**Lohnsteuerhilfeverein e.V.**



**Alexander**  
**Breitenberger**

**FARBENSPIEL**

Alexander Alperstedt  
Maler- und Putzarbeiten  
36396 Steinau-Marjoß  
Mobil: 0170-229 0576

# SV Marjoß – Spieltermine im Mai



## Herren- Kreisliga B

**Sonntag, 30.04.23** 15:30 Uhr  
SV Marjoß – SG Distelrasen II

**Sonntag, 07.05.23** 15:30 Uhr  
SV Marjoß – SG Magdlos II

**Freitag, 12.05.23** 19:00 Uhr  
SV Marjoß – SV Höf und Haid

**Sonntag, 14.05.23** 15:30 Uhr  
SV Marjoß – KSG Radmühl

**Sonntag, 21.05.23** 15:30 Uhr  
SV Marjoß – FC Union Niederkalbach

**Samstag, 27.05.23** 15:30 Uhr  
SG Freiensteinau II – SV Marjoß

**Sonntag, 28.05.23** 17:30 Uhr  
SV Marjoß – FC Union Niederkalbach

## Damen- Oberliga (Region)

**Samstag, 06.05.23** 17:00 Uhr  
VFL Eiterfeld II (9) – SV Marjoß

**Dienstag, 09.05.23** 19:00 Uhr  
TSV Bachrain – SV Marjoß

**Samstag, 13.05.23** 19:00 Uhr  
TSV Weichersbach – SV Marjoß

**Mittwoch, 17.05.23** 19:00 Uhr  
SV Marjoß – SC Soisdorf

**Samstag, 20.05.23** 17:00 Uhr  
SV Marjoß – SG Bimbach/ Sickels (9)

**Mittwoch, 24.05.23** 19:30 Uhr  
SV Marjoß – FV Steinau

**Samstag, 27.05.23** 17:00 Uhr  
SG Rückers II – SV Marjoß



*Dank der ergiebigen Regenfälle im März ist der Storkelsborn nicht ausgetrocknet und konnte endlich wieder einmal bei der Steinauer Brücke in die Jossa münden.*

*(Bild: Marc Dorr)*



**Fenster – Haustüren – Möbel**  
[www.stoos-gmbh.de](http://www.stoos-gmbh.de)

**Med. Fusspflegepraxis  
Sabine Rück (Podologin)**

**Ihr Spezialist für den diabetischen Fuss**

Rohrbacherhof 1 Tel. 06660-3719627  
36396 Marjoß Termine nach Vereinbarung



**Zuhause**

ist es am schönsten!



### **Ihr ambulanter Pflegedienst**

Vita ambulante Pflege GmbH  
Brückenaauer Str. 34 · 36391 Sinntal  
[www.pflegedienstvita.de](http://www.pflegedienstvita.de)

**Telefon (0 66 64) 91 99 21**

**VITA**

— *Wir l(i)eben Pflege* —

### **IMPRESSUM DORFSHELLE MERNES/MARJOSS**

**Herausgeber:**

Vereinsgemeinschaft Mernes GbR  
63628 Bad Soden-Salmünster/Mernes  
E-Mail: [maco.weidner@mnet-online.de](mailto:maco.weidner@mnet-online.de)

**Gesamtherstellung:**

Drucksache  
Svenja Büttner, Lohrer Straße 15, 63637 Jossgrund  
Tel.: 0 60 59 – 6 51 96 60 | E-Mail: [dorfschelle@amberg-werbung.de](mailto:dorfschelle@amberg-werbung.de)